



Das Malen von Glasbildern mit Wasserfarben.

Früher sind zum Malen auf Glas ausschliesslich **Oelfarben** verwendet worden, und erst in neuerer Zeit ist es gelungen, Wasserfarben herzustellen, welche diesem Zwecke durchaus entsprechen. Das Malen in Wasserfarben besitzt mancherlei Vorzüge vor der älteren Verfahrungsart, denn man braucht nicht so lange auf das Trocknen zu warten, und das Glas nicht zu erwärmen, aus diesen Gründen kann sich auch nicht so leicht Staub an das Bild ansetzen, als wenn man es — wie dies beim Oelmalen kaum zu umgehen — stundenlang in die Nähe des Ofens stellen muss. Die Oelfarben trocknen im Winter oder bei kaltem Wetter sehr schlecht. Dazu kommt noch, dass ein Bild, welches häufig mit Farbe übergangen werden muss, mit Wasserfarben klar bleibt, während Oelfarben bei wiederholtem Auftragen trüb und schwer werden, was bei der Vergrösserung sehr störend ist.